

seit 1892

ausgezeichnet 2017

**BESTATTUNG FERDINAND KNOLL**

**Bestattung**  
Hauptplatz 1a  
4320 Perg

T: 07262/54 500  
W: [www.bestattung-knoll.at](http://www.bestattung-knoll.at)  
E: [office@bestattung-knoll.at](mailto:office@bestattung-knoll.at)



Mag.(FH) Ferdinand Knoll

Der Grundstein des Familienunternehmens Knoll in Perg, Hauptplatz 1, wurde vor 125 Jahren gelegt. Als damals der Friedhof Perg auf den Kalvarienberg verlegt und für Begräbnisse eine Leichenkutsche notwendig wurde, entschied sich das Fuhrwerksunternehmerpaar Franz und Anna Berger für einen Ankauf einer solchen und meldete das Gewerbe des „Leichenführers“ an. Ein wesentlicher Meilenstein in der Firmengeschichte war die Erbauung der Aufbahrungshalle in der Friedhofstraße Perg durch Johann und Anna Knoll, die Urgroßeltern des heutigen Firmeninhabers.

Im Jahre 1952 übernahmen Ferdinand und Katharina Knoll den Betrieb und prägten ihn nachhaltig. Sie waren bemüht, das Unternehmen in umliegenden Gemeinden zu etablieren—ohne verdrängend zu agieren.

Seitdem führt das Unternehmen Begräbnisse vorwiegend in den Orten Perg, Naarn, Mitterkirchen, Baumgartenberg, Klam, Arbing, Münzbach, Windhaag, St. Thomas/Blasenstein,

Allerheiligen und Rechberg durch. Das Interesse an technischem Fortschritt führte zum Einsatz des 1. Bestattungsautos im Jahre 1956. Ferdinand Knoll ist noch heute vielen Menschen als Bestatter mit besonderem Charisma in Erinnerung. 1983 übernahmen Ferdinand Knoll II und seine Gattin Thekla das Bestattungsunternehmen. Auch nach ihrer Pensionierung unterstützen sie das Familienunternehmen noch mit viel Feingefühl. Das Familienunternehmen wird nun seit 2011 von Ferdinand Knoll jun. in 5. Generation geleitet.

*„Wir sind in unserem traditionsreichen Familienbetrieb sehr bemüht, Menschen in der schwierigen Zeit des Abschiednehmens gefühlvoll zu begleiten. Dabei ist es uns ein großes Anliegen, individuelle Wünsche der Angehörigen mit besonderer Qualität zu erfüllen“,* so Mag.(FH) Ferdinand Knoll, der seinen Eltern für die Etablierung dieses Leitgedankens und ihre hingebungsvolle Arbeit von ganzem Herzen dankt.

